

# Liebe Gemeinde & liebe Besucher der Herz-Jesu-Kirche!



... eine lebendige Gemeinschaft ...

Unsere Seelsorge-Einheit hat sich das Motto gegeben:

Im Vertrauen auf Gott  
eine lebendige Gemeinschaft  
offen für alle!

Wir wollen mit der diesjährigen Osterkerze den zweiten Teil des Mottos vertiefen:

**eine lebendige Gemeinschaft!**

Alpha und Omega/ 2018

Schülerkalender gehen von Sommerferien zu Sommerferien. Für manche ist ihr Geburtstag eine ganz wichtige Zäsur im Jahreslauf. Andere feiern mit besonderer Freude den kalendarischen Wechsel der Jahreszahl an Silvester. Alpha und Omega stehen im griechischen Alphabeth für Anfang und Ende. So soll auch die Osterkerze das ganze Leben erleuchten. Jesus Christus ist der Erste, der Letzte und der Lebendige.

Die Jahreszahl 2018 soll uns daran erinnern, dass wir in jedem Augenblick neu vertrauen dürfen! Viele Taufkerzen und auch die Kerzen der Erstkommunikanten werden an dieser Osterkerze entzündet. Wir alle sollen das Licht des Glaubens durch unser Leben tragen - jeden Augenblick NEU.

Dreifaltigkeit

Vater, Sohn und Geist sind Urbild jeder lebendigen Gemeinschaft, deshalb haben wir das Ikonen-Motiv der drei Engel, die Abraham besuchen und die von den ersten Christen schon als Hinweis auf die Dreifaltigkeit gedeutet wurden, in die Mitte des Kreuzes gesetzt.

So wie Jesus als Sohn ganz auf den Vater hin lebt, wie der Vater im Sohn sein "Alles" sieht, werden sie ganz eins miteinander, das ist der Heilige Geist. Diese Einladung gilt auch uns!



Lebendige Gemeinschaft erfahren wir

- in der Familie: Weil wir uns aufeinander verlassen können.
- mit den Freunden: Es ist toll miteinander zu lachen und Quatsch zu machen.
- mit den Ministranten: Wenn wir im Gottesdienst allein durch Blicke oder kurzes Tuscheln Spaß miteinander haben.
- in der Klasse: Wenn wir nicht nur auf Inhalte, sondern auch auf einander schauen.

In der Natur ist die Weintraube ein Bild vom Miteinander. Jede Traube ist einzigartig in Größe, Form und Farbe, aber sie ist nicht allein, sondern gehört zu den anderen.

Und wenn man zusammen ist, ist es schön etwas Gutes miteinander zu trinken (wobei unsere Jugendlichen eine Limo oder ein Mixgetränk einem Wein vorziehen ☺).

Die zwei Schnecken entstanden spontan im Miteinander des Osterkerzenteams, sie haben sogar Namen, die wir aber nicht verraten ☺.

Sie schauen einander an und sind in ihrem Tempo unterwegs ...

In der Gemeinschaft wird aus dem "ich" ein "WIR"!

**Wir wünschen der ganzen Gemeinde, dass wir immer mehr als Gemeinschaft lebendig sind, im liebevollen Schauen auf einander und auf die, die uns brauchen!**

**Dann sind wir Zellen trinitarischen Lebens!**

**Halleluja ☺**



Das Osterkerzen-Team 2018 (vlnr):

Charlotte, Anne, Anne, Tonja, Johannes & Annika